Biotopname
Wasserschwaden-Röhricht im Forst östlich von Hohenbarnekow

Standort /Geologie
vermoorte Strecksenke in der welligen Endmoräne

		X			

TK10 0307 - 421 - **Biotop-Nr.** 4014

Anschluß in TK
-
-
-

Naturraum Lehmplatten nördlich der Peene
200

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	131	-	0637
		-	
Größe in ha	0	,	4669
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Nordvorpommern

Gemeinde / Stadt
Gremersdorf-Buchholz

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
08681

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG	1	BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	VRW									UMV	
%	100										

Vegetationseinheiten
Iris-Wasserschwaden-Röhricht

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Iris-Wasserschwaden-Röhricht im LSG Hellberge im Forst östlich von Hohenbarnekow in einer vermoorten Strecksenke der wellige Endmoräne.
Die Krautschicht des nassen Iris-Wasserschwaden-Röhrichts besteht aus zahlreich Flutenden Schwaden und Schwertlilie (BAV). Vereinzelt sind u.a. in der artenarmen Krautschicht noch Walzen-Segge, Ufer-Segge und Flatter-Binse zu finden.
Einzelne Gehölze wie junge Moor-Birken sind als Naturverjüngung aus dem umliegenden Laubwald eingedrungen.
Das Substrat des Standortes wird von nassem, eutrophem, degradiertem Torf bestimmt. Eine Gefährdung für diesen Standort besteht von außen nicht.

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☐	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☐	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☒	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☐	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	☐	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☐	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

keine Gefährdung ☒

Empfehlung

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0307 - 421 - **Biotop-Nr.** 4014

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
		sehr feucht
	g	naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Glyceria fluitans
Iris pseudacorus

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Betula pubescens
Bidens cernua
Carex elongata
Carex riparia
Impatiens noli-tangere
Juncus effusus
Lycopus europaeus
Lysimachia vulgaris
Molinia caerulea

Angaben zur Fauna
keine

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 27.10.1996
Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Gentner
Foto: 1
Folgeseiten: 0